

Zu Jeremia 23,29: Die Kraft der Bibel

Aus einer Zeitungsnotiz:

Ein 34-jähriger Mann aus Bielefeld stellte sich knapp 10 Jahre nach einem Überfall auf eine Sparkasse in Ostwestfalen der Polizei und beichtete das Verbrechen. Den verwunderten Beamten diktierte er ins Protokoll, die ausgiebige Lektüre einer zufällig gefundenen Bibel habe ihn wieder auf den Pfad der Tugend zurückgebracht. Reumütig wollte er deshalb ein Geständnis ablegen. Die "Beichte" kam zwar spät, aber nicht zu spät für die Justiz. Da das Verbrechen noch nicht verjährt ist, hat die Justiz gegen den 34-jährigen ein Strafverfahren wegen schweren Raubes eingeleitet. Bei seinem Überfall hatte der Räuber seinerzeit mit vorgehaltener Schusswaffe mehrere zehntausend Mark erbeutet.